



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
Tambach-Dietharz

Jahrgang 25

Freitag, den 13. März 2015

Nummer 3

Ein frohes Osterfest



© ABa81 / pixelio.de



erholsame Feiertage

sowie einen fleißigen Osterhasen allen
Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Tambach-Dietharz.

Was gibt es Neues im Städtchen?

Auch wenn es noch drei Wochen bis Ostern sind, möchte ich Ihnen schon heute ein frohes Osterfest wünschen. Unser nächster Stadtkurier erscheint erst nach dem Osterfest. Die ersten Boten des bevorstehenden Frühlings nahen und ich hoffe, dass sich der Frühling bis zum Osterfest durchgesetzt hat.

Wie Sie den amtlichen Bekanntmachungen in diesem Stadtkurier entnehmen können, sind unsere Bebauungspläne für den Hög seit dem 14.02.2015 vom Landratsamt genehmigt. Ich bin nach wie vor froh, dass der Stadtrat hier eine abschließende Regelung treffen konnte und hoffe, dass nunmehr Frieden einkehrt.

In der Stadtratssitzung am 18. Februar wurde der Haushalt für das Jahr 2015 verabschiedet. Der Gesamthaushalt umfasst ein Volumen von 6,43 Mio. EUR. Die Hebesätze für die Gemeindesteuern bleiben konstant, es sind keine Kreditaufnahmen geplant. Der Rücklagenstand per 31. Dezember 2014 beläuft sich auf 4.070.800 EUR, das entspricht ca. 967 EUR je Einwohner. Wir mussten 2014 aufgrund einer gegenüber dem Planansatz verbesserten Einnahmesituation und diversen Einsparungen keine Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage vornehmen. Die offenen Kredite beliefen sich per 31.12.2014 auf 1.045.200 EUR. Dies entspricht einem Betrag von 248 EUR je Einwohner, am 31. Dezember 2013 waren es noch 288 EUR. Unser Haushaltsplan ist vom Regierungswechsel in Thüringen und vom Finanzausgleichsgesetz geprägt. Das Land Thüringen hat bis heute noch keinen Haushalt! Hinsichtlich der für 2015 geplanten Investitionen, welche ich bereits an dieser Stelle im Januar benannt habe, hoffe ich auf eine rasche Bestätigung des Haushaltsplanes durch das Landratsamt, damit wir insbesondere mit der Kindergartenerweiterung rasch beginnen können.

Am 19. Februar wurde in der Tagespresse veröffentlicht, dass der Thüringer Rechnungshof anlässlich einer Querschnittsprüfung festgestellt hat, dass seitens unserer Stadt 100.000 EUR zu viel an ein Architektenbüro überwiesen worden sein sollen. Es handelt sich dabei um einen Vorgang aus der Amtszeit meines Amtsvorgängers. Die Leistung betrifft die Herstellung des Schützenplatzes und der Waldstraße. Die Stadt hat dort vor mehr als 6 Jahren mit Unterstützung von Bund und Land ca. 1,2 Millionen Euro investiert. Das Projekt ist seit mehreren Jahren abgerechnet und von den zuständigen staatlichen Stellen geprüft. Eine Beanstandung erfolgte in keinster Weise. Im letzten halben Jahr fand durch den Thüringer Rechnungshof eine weitere Prüfung statt. Der Prüfer vertritt die Auffassung, dass landschaftsplanerische Leistungen vom Architektenbüro abgerechnet wurden, welche nicht hätten abgerechnet werden dürfen. Es sei daher seinerzeit zu viel gezahlt worden. Der Thüringer Rechnungshof meint, dass reine Straßenbaumaßnahmen vorliegen. Wenn man sich vor Ort umsieht, stellt man fest, dass die Gestaltung des Schützenplatzes einige architektonische Besonderheiten aufweist. Der ehemals unterirdisch verlaufende Mühlgraben wurde teilweise oberirdisch verlegt und gestalterisch gefasst, die angelegte Bepflanzung zeichnet den Verlauf der Spitter nach, welche unter dem Platz hindurchführt, der Parkplatz wurde mit Bäumen so bepflanzt, dass diese wie ein Dach wirken sollen. Eine Infosäule wurde aufgestellt. Nach Auffassung unseres Bauamtes wurde deshalb nicht ausschließlich eine Straße gebaut, so dass die Abrechnung des Architekten als richtig angesehen wurde. Die rechtliche Unterscheidung in der Honorarordnung für Ingenieure und Architekten ist wie immer in Gesetzen allgemein gefasst. Es ist daher schlichtweg Auslegungssache, wie die Leistungen zu bewerten und damit zu vergüten sind. Aus meiner Sicht als Rechtsanwalt bietet das Stoff für einen Rechtsstreit mit erheblichem Kostenrisiko. Dies schlussfolgere ich auch aus einem Telefonat mit dem damals beauftragten Architekten, welcher nach wie vor von einer richtigen Berechnungsweise ausgeht. Wie offen die Frage der Auslegung ist, zeigt, dass sich der Thüringer Rechnungshof bei seiner Feststellung auf eine Publikation im Deutschen Ingenieurblatt beruft, wo der Gesetzestext ausgewertet wird. In derselben Zeitung wird die genau gegenteilige Auffassung in einigen Ausgaben später gestützt. Es geht also darum, dass zwei Rechtsanwender über die Auslegung einer rechtlichen Vorschrift streiten. Daraus macht der

Thüringer Rechnungshof den Vorwurf, dass Steuergelder verschwendet wurden, obwohl auch die Sichtweise unseres Bauamtes ausführlich vortragen wurde. Der Vorwurf ist umso bedenklicher, als das bei einer Zugrundelegung der Berechnungsweise des Thüringer Rechnungshofes und ehrlicher Neuberechnung eine höhere Honorarforderung nach der HOAI als die gezahlte herauskommen würde. Die Sache liegt nunmehr bei der Kommunalaufsicht beim Landratsamt zur Prüfung. Wir werden mit dieser offen zusammenarbeiten, um die erhobenen Vorwürfe zu klären. Soweit sich die realistische Möglichkeit einer Rückforderung ergibt, werden wir diese stellen. Übrigens, ein ebenfalls vom Thüringer Rechnungshof erstellter anderer Prüfungsbericht zur Wirtschafts- und Finanzführung attestierte der Verwaltung Mitte Februar 2015 eine stets einwandfreie Arbeitsweise!

Den Neujahrsempfang, welcher in diesem Jahr aus terminlichen Gründen erst am 21. Februar stattfinden konnte, haben wir wieder genutzt, ehrenamtlich tätige Bürger auszuzeichnen. Die Ehrenamtskarte des Landkreises haben Frau Anneliese Kachel und Herr Karl-Heinz Vier erhalten. Beide sind seit vielen Jahren im Ehrenamt tätig, Frau Kachel im Zusammenhang mit dem Tanz- und Trachtenverein und Herr Vier als Betreuer des Rotwildgeheges. Die Ehrenurkunde der Stadt erhielten Frau Jutta Marx und Frau Renate Klipp. Beide unterstützen die Stadt in vielfältiger Weise bei Veranstaltungen und bei der Außenwerbung. Allen Geehrten gilt auch nochmals von dieser Stelle unser herzlicher Dank! Im Rahmen des sehr gut besuchten Empfangs habe ich im Namen der Stadt desweiteren unserem langjährigen Schuldirektor, Herrn Bernd Preißler, alles Gute für den Ruhestand gewünscht. Auch ihm nochmals herzlichen Dank für die sehr gute Zusammenarbeit!

Beinahe zeitgleich mit unserem Neujahrsempfang konnten wir uns über die Rückkehr der Ursaurier in Tambach-Dietharz freuen. Seit dem 20. Februar kann ein Modell des Diadectes absitus in der Tourist-Information bewundert werden. Das Modell entspricht den Modellen am Saurierlebenspfad und ist ein Vorbote des vorgesehenen Anschlusses an den Pfad. Sie sind wieder da!

Am 24. Februar hat die Zusammenkunft mit den Vereinsvorsitzenden und dem Tourismusausschuss zur Planung des diesjährigen Stadtfestes stattgefunden. Wir haben uns darauf verständigt, dass das Stadtfest vom 12.-14. Juni auf dem Festplatz stattfinden wird. Es wird wieder einen Jahrmarkt und ein Festzelt geben. Im Festzelt soll am Freitag und am Sonnabend am Abend eine Tanzveranstaltung stattfinden, wobei der Beginn der Veranstaltung am Sonnabend schon um 18 Uhr sein soll. Ein Tag der Vereine, wie in den vergangenen Jahren, soll auf Wunsch der Vereine in diesem Jahr nicht stattfinden, da sich die Vereine bereits bei ihren eigenen Veranstaltungen präsentieren. Auf Wunsch können Vereine dennoch am Sonnabendnachmittag einen Informationsstand betreiben. Am Sonnabendabend soll es zunächst ein kleines Programm unserer Vereine im Zelt geben, bevor dann bei zünftiger Musik getanzt wird. Für den Sonntag ist der Ablauf wie im vergangenen Jahr geplant. Es wird also um 14 Uhr wieder ein Umzug der Vereine vom „Felsenthal“ zum Festzelt stattfinden. Das Schützenfest ist weiterhin in das Stadt- und Vereinsfest integriert.

Beim Treffen mit den Vereinsvorsitzenden haben wir auch über das Stadtfest zum Lutherjahr 2017 gesprochen. Es soll einen mittelalterlichen Anstrich bekommen. Der Mittelalterverein wird sein Fest, welches übrigens ab sofort wieder jährlich stattfinden soll, 2017 mit dem Stadtfest zusammenlegen. Bis dahin gibt es regelmäßige Zusammenkünfte, um das Fest vorzubereiten. Wer Interesse hat mitzuhelfen, kann sich gern bei mir oder in der Tourist-Information melden.

Unser Webcam macht seit Anfang März wieder Bilder vom Ort, nunmehr vom Kinderhospiz aus. Wer sich davon überzeugen möchte, kann dies auf unserer Homepage tun. Sozusagen als Abschluss der Wintersportsaison fand am 08. März der diesjährige Nesselberglauf statt. Ich möchte in diesem Zusammenhang all unseren Wintersportlern für die im zurückliegenden Winter erziel-

ten Erfolge gratulieren. Mein besonderer Glückwunsch geht an Juliane Frühwirth, welche am 08. März mit der Staffel Thüringen 1 einen Deutschen Meistertitel erringen konnte. Weiter so!

Aus Anina-Steierdorf, dem Ort, wo unsere rumänischen Mitbürger überwiegend herkommen, habe ich von meinem Amtskollegen die Anfrage erhalten, ob es möglich wäre, bei uns ein Fest zu veranstalten, bei welchem rumänische und deutsche Bürger miteinander feiern. Ich finde, dass dies eine gute Idee ist. Die notwendigen Absprachen dazu werden demnächst getroffen. Mir wurde übrigens schon zugesagt, dass die notwendigen Mittel aus Anina-Steierdorf bereitgestellt werden!

Die Bauarbeiten in der Friedrich-Hörchner-Straße sollen, wenn es die Witterung erlaubt, am 18. März fortgesetzt werden.

Hinweisen möchte ich noch auf die bevorstehenden Veranstaltungen. Zunächst rufe ich alle auf zum Frühjahrsputz am 21. März. Ich hoffe auch in diesem Jahr auf eine rege Beteiligung aller. Wir richten auch in diesem Jahr wie gewohnt Abholstellen für den Unrat ein. Am 02. April wird es wieder einen Osterspaziergang vom Rathaus zum Schützenhaus geben und am 11. April findet im Saal des Bürgerhauses ein Flohmarkt für Babysachen statt. Unser Seniorenzentrum der Diakonie im Spittergrund hat am 17. April wieder einen Tag der offenen Tür. Am selben Tag findet am Abend in der Bergkirche ein Panflötenkonzert mit Roman Kazak statt.

Marco Schütz
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Genehmigung bzw. des Inkrafttretens des nach § 10 Abs. 2 BauGB genehmigungspflichtigen

Bebauungsplanes Wohngebiet „Hög“ der Stadt Tambach-Dietharz

Nach Mitteilung vom 17.02.2015 (Az: P 2014 008) durch das Landratsamt Gotha ist die Entscheidungsfrist nach § 10 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014, von drei Monaten abgelassen. Damit wird § 6 Abs. 4 Satz 4 BauGB wirksam, wonach die Genehmigung kraft Gesetz als erteilt gilt, da sie nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe von Gründen abgelehnt wurde. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitteilung des Landratsamtes Gotha keine Verfügung darstellt.

Hiermit wird die Genehmigung des

Bebauungsplanes Wohngebiet „Hög“ der Stadt Tambach-Dietharz

ortsüblich bekannt gemacht. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung und zusammenfassenden Erklärung in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz, Bauamt, Zimmer 119 während der allgemeinen Dienststunden

Montag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00	und	13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr		

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweis auf Rechtsfolgen

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB ist bei Inkraftsetzung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen hinzuweisen. Hiermit erfolgt dieser Hinweis.

Unbeachtlich werden entsprechend § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 be-

achtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 2 ThürKO).

Wurde eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO).

Hiermit wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen entsprechend § 21 Abs. 4 Satz 4 ThürKO hingewiesen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Tambach-Dietharz, den 13.03.2015

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Bekanntmachung

der Genehmigung bzw. des Inkrafttretens des nach § 10 Abs. 2 BauGB genehmigungspflichtigen

einfachen Bebauungsplanes Sondergebiet Wochenendhaus „Hög“ der Stadt Tambach-Dietharz

Nach Mitteilung vom 17.02.2015 (Az: P 2014 009) durch das Landratsamt Gotha ist die Entscheidungsfrist nach § 10 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014, von drei Monaten abgelassen. Damit wird § 6 Abs. 4 Satz 4 BauGB wirksam, wonach die

Genehmigung kraft Gesetz als erteilt gilt, da sie nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe von Gründen abgelehnt wurde. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitteilung des Landratsamtes Gotha keine Verfügung darstellt.

Hiermit wird die Genehmigung des
**einfachen Bebauungsplanes
Sondergebiet Wochenendhaus „Hög“
der Stadt Tambach-Dietharz**

ortsüblich bekannt gemacht. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung und zusammenfassenden Erklärung in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz, Bauamt, Zimmer 119 während der allgemeinen Dienststunden

Montag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00	und	13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr		

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweis auf Rechtsfolgen

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB ist bei Inkraftsetzung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen hinzuweisen. Hiermit erfolgt dieser Hinweis.

Unbeachtlich werden entsprechend § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 2 ThürKO).

Wurde eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO).

Hiermit wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen entsprechend § 21 Abs. 4 Satz 4 ThürKO hingewiesen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Tambach-Dietharz, den 13.03.2015

**gez. Schütz
Bürgermeister**

- Siegel -

**Beschluss Nr. 003/05/2015
des Stadtrates vom 18.02.2015**

**Entgeltordnung für die Benutzung
des Vereinsraumes im Sportheim**

Der Stadtrat beschließt die diesem Beschluss beigefügte
**Entgeltordnung für die Benutzung des Vereinsraumes
im Sportheim.**

Gesamtzahl der Mitglieder:..... 17
anwesend: 16
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

**gez. Schütz
Bürgermeister**

- Siegel -

**Entgeltordnung für die Benutzung
des Vereinsraumes im Sportheim**

§ 1

Entgeltordnung

Für die Benutzung des Vereinsraumes im Sportheim werden Entgelte nach Maßgabe dieser Entgeltordnung erhoben.

§ 2

Entgeltschuldner

Entgeltschuldner sind die Nutzer.

§ 3

Fälligkeit

Die Entgeltschuld entsteht mit der Nutzung und ist nach Zustellung der Rechnung fällig.

§ 4

Entgelte

Nutzung Vereinsraum

eingetragene ortsansässige Vereine:

kostenfrei

Nutzung lt. Vertrag:

20,00 EUR pro Tag

§ 5

Inkrafttreten

Die Entgeltordnung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 18.02.2015

**gez. Schütz
Bürgermeister**

- Siegel -

**Beschluss Nr. 004/05/2015
des Stadtrates vom 18.02.2015**

Erledigung der außergerichtlich bestehenden Rechtsmittelverfahren zu den Straßenausbaubeitragsbescheiden vor 2007

Der Stadtrat beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die noch anhängigen außergerichtlichen Rechtsmittelverfahren bei den Straßenausbaubeiträgen für die Beitragsjahre vor 2007 folgenden Vergleich zu schließen:

1. Die im angefochtenen Bescheid festgesetzten Beiträge werden um 25 % herabgesetzt.
Die Stadt Tambach-Dietharz erlässt einen entsprechenden Änderungsbescheid.
Überzahlte Beträge werden erstattet.
2. Der gegen den vorbenannten Bescheid anhängige Widerspruch gilt mit Erlass des Änderungsbescheides als zurückgenommen. Gegen den Änderungsbescheid werden keine Rechtsmittel eingelegt.
3. Damit ist das Verfahren für beide Seiten insgesamt erledigt.

Gesamtzahl der Mitglieder:..... 17

anwesend: 15

Herr Würker stimmt aufgrund persönlicher Beteiligung nicht mit ab.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

- Siegel -

Ausschreibung

Gastronomische Versorgung Rafting

Am 1. August 2015 findet das Wildwasserrafting statt. Im Rahmen der Ausschreibung wird die gastronomische Absicherung der Veranstaltung ausgeschrieben. Ausschreibungsunterlagen liegen in der Tourist-Information aus. Angebote sind **bis spätestens 31.03.2015** bei der Stadt Tambach-Dietharz in einem verschlossenen Umschlag abzugeben.

Hauptamt

Ausschreibung

Gastronomische Versorgung Stadt- und Vereinsfest

Vom 12. bis 14. Juni 2015 findet das Stadt- und Vereinsfest statt. Im Rahmen der Ausschreibung wird die gastronomische Absicherung der Veranstaltung ausgeschrieben. Ausschreibungsunterlagen liegen in der Tourist-Information aus. Angebote sind **bis spätestens 31.03.2015** bei der Stadt Tambach-Dietharz in einem verschlossenen Umschlag abzugeben.

Hauptamt

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Sitzungstermine Stadttrat und Hauptausschuss

II. Quartal 2015

(vorläufig und unverbindlich)

15.04.	Hauptausschuss 02/2015
29.04.	6. Tagung Stadttrat
03.06.	Hauptausschuss 03/2015
17.06.	7. Tagung Stadttrat

Sitzungstag: jeweils mittwochs
Beginn: jeweils 19.00 Uhr
Ort: Saal Bürgerhaus bzw. Konferenzraum Stadtverwaltung

Termin Grundstücks- und Bauausschuss

Die nächste Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses wird durchgeführt als öffentliche Tagung

**am Mittwoch, den 18.03.2015
um 19.00 Uhr
in der Stadtverwaltung (Konferenzraum)
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

**Schüßler
Vorsitzender Grundstücks- und Bauausschuss**

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro abgegeben:

- Herrenjacke (grau)
- einzelner Schlüssel mit grünem Band und Anhänger (Zahnarztpraxis S. Cramer)
- 4 Schlüssel mit Anhänger (Schuh)

- Schlüsselbund mit brauner Ledertasche
- einzelner Schlüssel mit Anhänger Schlüsseldienst Pfestdorf
- Fahrrad - schwarz-silber

Telefonische Vorinformation erhalten Sie unter 34421 oder Vorsprache zu den Öffnungszeiten jeweils dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr und donnerstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr.

Ordnungsamt

Apropos Verkehrssicherheit



Ein Fahrzeug fahren ist nicht schwer,
die Straßenverkehrsordnung einhalten manchmal sehr.
Eilig hat es fast Jedermann,
doch kommt nicht Jeder Heileman.
Drum kommt zur Verkehrsteilnehmerschulung her
und lernt über den Straßenverkehr noch mehr.

Es lädt ein, die Verkehrswacht Gotha e.V. zur nächsten Verkehrsteilnehmerschulung

am: 17.03.2015 19.00 Uhr

Ort: Tambach-Dietharz □ Bürgerhaus

Thema: Verhalten bei Unfällen; verkehrs- u. zulassungsrechtlich Neues

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

**K. Fiebig
Polizeihauptmeister**

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 036252 49200 **am letzten Dienstag eines jeden Monats von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus Tambach-Dietharz Burgstallstr. 31a, Raum 29** statt.

**Haar
Schiedsmann**

Tourist-Information

Veranstaltungen März/ April 2015

Sonntag, 15.03.2015

09.30 Uhr Gottesdienst
Lutherkirche am Marktplatz

Freitag, 20.03.2015

19.00 Uhr Tambach-Dietharzer wasserhistorische Vorträge:
„Wasserspeicher und Wassertürme von der Antike bis heute“
Bürgerhaus/ Saal, Burgstallstraße 31 a

Samstag, 21.03.2015

9 - 12 Uhr Frühjahrsputz
Tambach und Dietharz

Samstag, 21.03.2015

13 - 16 Uhr Welttag des Wassers:
„Tag der offenen Tür“ in der Alten Tambacher Talsperre und im Wasserwerk des Zweckverbandes Alte Tambacher Talsperre

Samstag, 21.03.2015

19.30 Uhr Steffen Willing präsentiert:
Kanaren-Sieben auf einen Streich mit
Andre` Schumacher
Gasthaus Zum Bären/ Saal, Hauptstraße 69

Samstag, 21.03.2015

19.00 Uhr Das Tambacher Lohmühlentheater präsentiert:
„Stirb schneller Liebling“ - eine Kriminalkomödie in drei Akten
Erlebnispark Lohmühle,
KVV in der Falken Apotheke, Hauptstraße 78
(Eintritt 7,00 EUR)

Sonntag, 22.03.2015

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
Seniorenriedlung der Diakonie, Spitterstraße 36

Sonntag, 29.03.2015

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
Sankt Elisabeth Kirche, Georgenthal

Sonntag, 29.03.2015

9-12 Uhr Osterschießen auf den Osterhasen, KK-Gewehr
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Sonntag, 29.03.2015

16.00 Uhr Das Tambacher Lohmühlentheater präsentiert:
„Stirb schneller Liebling“ -
eine Kriminalkomödie in drei Akten
Erlebnispark Lohmühle,
KVV in der Falken Apotheke, Hauptstraße 78
(Eintritt 7,00 EUR)

Donnerstag, 02.04.2015

15.00 Uhr Osterspaziergang des Familienzentrums
Tambach-Dietharz
vom Bürgerhaus zum Schützenhaus

Donnerstag, 02.04.2015

19.00 Uhr Tischabendmahlsfeier
Lutherkirche am Marktplatz

Freitag, 03.04.2015

Ostergottesdienst
09.30 Uhr Bergkirche, OT Dietharz, Kirchstraße
10.30 Uhr Sankt Elisabethkirche in Georgenthal

Samstag, 04.04.2015

10.00 Uhr Oldtimertreffen und Teilemarkt
Erlebnispark Lohmühle

Sonntag, 05.04.2015

Ostergottesdienst
09.30 Uhr Lutherkirche am Marktplatz
10.30 Uhr Sankt Elisabethkirche in Georgenthal

Montag, 06.04.2015

14.00 Uhr Regionaler Emmausgottesdienst
Lutherkirche am Marktplatz

Samstag, 11.04.2015

10 - 14 Uhr Baby- und Kinderflohmarkt
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

Sonntag, 12.04.2015

09.30 Uhr Gottesdienst
Bergkirche, OT Dietharz, Kirchstraße

Freitag, 17.04.2015

19.30 Uhr Panflötenkonzert mit Roman Kazak
Bergkirche, OT Dietharz, Kirchstraße
KVV im Pfarramt oder in der Tourist-Information

Samstag, 18.04.2015

10.00 - 17.30 Uhr Ausbildung zur/m Kräuterefachfrau/ mann
Modul I, Grundlagen/ Monographie/
Entgiftungskonzepte
Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Str. 13

Sonntag, 19.04.2015

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
Seniorenriedlung der Diakonie, Spitterstraße 36

Sonntag, 19.04.2015

09.30 - 16.30 Uhr Ausbildung zur/m Kräuterefachfrau/ mann
Modul I, Grundlagen/ Monographie/ Entgiftungs-
konzepte
Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Str. 13

Sonntag, 26.04.2015

10.00 Uhr St. Georgs-Fest
Klosterruine Georgenthal

Donnerstag, 30.04.2015

18.00 Uhr Maifeuer
u. a. mit dem Schützenverein, dem Feuerwehr-
verein und den Feuerwehrmusikanten
Floh-Seligenthal
am/im Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Jede Woche wieder:

Montag und Dienstag

20 - 22 Uhr Montagsmaler und Dienstmaler
des Kunstzirkels „da Vinci“
ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Dienstag bis Sonntag

10 - 18 Uhr Erkunden - Erleben - Erholen
von Angelteich bis Wasserspielplatz
Erlebnispark und Museum Lohmühle

Dienstag

10.00 Uhr Krabbelgruppe
des Familienzentrums Tambach-Dietharz
Bürgerhaus/Sportraum, Burgstallstraße 31a

Mittwoch

13.30 Uhr Rommé-Nachmittag
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Donnerstag

13.30 Uhr Skat-Nachmittag
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Freitag

14.00 Uhr Senioren- bzw. Spielenachmittag
Seniorenclub des IB, Schützenstraße 13

Samstag / Sonntag,

ca. 14.00 Uhr Wildfütterung
am Wildgehege Nähe Saurier-Ausgrabungsstätte

Sonntag

9 - 12 Uhr Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V.
Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter:
www.tambach-dietharz.de

U. Rausch

Tourist-Information

Bald ist es wieder so weit!

Am **21. März 2015** sind wieder alle großen und kleinen Bürger zum Frühjahrsputz aufgerufen. Mittlerweile zum 3. Mal wollen wir wieder gemeinsam die Ärmel hochkrempeln und mit Besen, Rechen und Schaufel die winterlichen Hinterlassenschaften zu beseitigen. Da in diesem Jahr der Osterhase zeitig seine bunten Eier verstecken möchte, wäre es schön, wenn wieder möglichst viele Freiwillige dabei sein könnten, um den Winter endgültig zu vertreiben.

Wir bitten darum, vor den Häusern, in den Grünanlagen oder auf den Bürgersteigen an diesem Tag für Ordnung zu sorgen. Wie schon im Vorjahr praktiziert, werden für den anfallenden Abfall, Kehricht oder Laub Sammelplätze im gesamten Stadtbereich ausgewiesen.

Unser Bauhof fährt diesen anschließend ab.

Bei größeren Projekten wird um Rückmeldung beim Bürgermeister oder in der Tourist-Information gebeten, um Überschneidungen zu vermeiden!



Also dann - alle wieder ran an die Arbeitsgeräte und für den Frühling Platz gemacht!

Abladeplätze Frühjahrsputz

- Högstraße gegenüber Garagen
- Apfelstädter Str. am Garagenkomplex
- Parkplatz Hörchner Str.
- Neubau Trafostation
- Steinbacher Str., Containerstandplatz
- Burgstallstr., Containerstandplatz
- Kreuzung Triftstr./ Friedrichrodaer Str.
- Spießbeplatz
- Kreuzung Str. des Friedens/ Talsperrenstr.
- Mühlenstr. An der Linde
- Kirchstr., Einmündung am Kirchberg
- Steiger Str., Ecke Oststr.
- Steigerstr., Obere Spitze
- Ambulanzpark Aufgang Kindergarten
- Gallbergstr./ Robert-Koch Str.

Abfuhr erfolgt Samstag 16-18 Uhr

Tambach-Dietharzer wasserhistorische Vorträge zum Welttag des Wassers

Wasserspeicher und Wassertürme von der Antike bis heute

Reichhaltig bebildeter Vortrag mit Dr. Jens U. Schmidt

20. März 2015 um 19.00 Uhr

im Bürgerhaus/Saal,

Burgstallstraße 31a · Tambach-Dietharz



Nicht erst durch die immer schmutzigeren Oberflächenwässer und wachsenden Städte im 19. Jahrhundert wurden zentrale Wasserversorgungen mit Wasserspeichern und Wassertürmen notwendig. Schon in der Antike und im Mittelalter gab es bauliche Lösungen, um Trinkwasser zu speichern und mit dem notwendigen Druck in Versorgungsnetze abzugeben. Dabei spielten Wassertürme mit ihrer spannenden technischen und architektonischen Entwicklung zwischen 1860 und 1930 eine ganz besondere Rolle. Jens U. Schmidt, Autor mehrerer Bücher über Wassertürme, stellt die Geschichte der Trinkwasserspeicherung an vielfältigen, häufig oft sehr interessanten Beispielen vor.

AGWA Verein zur Förderung des Archivs auf Geschichte der Deutschen Wasserwirtschaft e. V. (DGV AGWA)

DWHG

Leifhardt Tambach-Dietharz



Osterspaziergang

Datum: 2. April 2015

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Treffpunkt: Bürgerhaus

An alle großen und kleinen Freunde des Osterhasen!

Unser Osterspaziergang startet wieder traditionell am Bürgerhaus.

Ziel ist das Schützenhaus, wo der Osterhase ungeduldig mit seinen Körbchen auf Euch wartet!

Außerdem gibt es jede Menge Spiel und Spaß. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Es laden Euch ganz herzlich ein:
die Organisatoren
Familienzentrum Tambach-Dietharz
die Schützencompagnie T.-D. und
die Tourist-Information!



Thüringer Fernwasserversorgung
Wasser- und Abwasserzweckverband
Gotha und Landkreisgerneimern



Wasser- und Abwasserzweckverband
Gotha und Landkreisgerneimern

Ein Blick hinter die Kulissen der Trinkwasseraufbereitungsanlage und der Talsperre Tambach-Dietharz

21. März 2015

13:00 bis 16:00 Uhr



Die Veranstaltung findet im „Alten Saal“ statt.

Die Veranstaltung ist für alle Teilnehmer kostenfrei.

Bei Fragen und Rückfragen können Sie telefonisch oder auch per E-Mail mit der Tourist-Information Tambach-Dietharz erreichen werden.

Aus der Stadt- und Kurbibliothek



Rosalie Nußbicker und Maya Tanz besuchen gern die Bibliothek.

Lesestart

Drei Meilensteine für das Lesen

Lesestart ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, um das Lesen Ihrer Kinder zu fördern. Sie können sich ein Lesestart Set kostenlos in unserer Bibliothek abholen. Dieses ist für Kinder im Alter von drei bis vier Jahren geeignet. Es beinhaltet ein Kinderbuch, ein Begleitheft, ein Poster und einen Flyer mit Tipps zum Vorlesen.

Das Begleitheft ist auch in rumänischer Sprache erhältlich.

Unter „www.lesestart.de“ finden Sie weitere Informationen zur Aktion.

Vorlesen erzeugt Nähe und ein wohliges Gefühl von Verbundenheit und Geborgenheit.

Für das spätere Interesse am Lesen ist das Vorlesen ein essentieller Meilenstein.

Für unsere ausländischen Mitbürger haben wir zudem Bücher mit Audio-CDs, die das Erlernen der deutschen Sprache unterstützen sollen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch in der Bibliothek und berate sie gern.

Karin Wouters

Stadt- und Kurbibliothek

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Tel.: 036252 344-35

Öffnungszeiten:

Montag	13 - 17 Uhr
Dienstag	10 - 12 und 13 - 18 Uhr
Donnerstag	13 - 17 Uhr
Freitag	13 - 16 Uhr



BABY- und KINDERSACHEN

FLOHMARKT

SAMSTAG, 11.04.2015
im Bürgerhaus Tambach-Dietharz,
von 10-14 Uhr

(Anmeldungen und Informationen unter 036252/47947)

ROMAN KAZAK PRINCE OF PAN



FREITAG 17. APRIL 19.30 UHR

BERGKIRCHE ZU DIETHARZ
Tambach-Dietharz

Kartenpreis:

Vorverkauf: € 12.-

Abendkasse: € 15.-

Vorverkauf:

www.reservix.de - Tel: 01805 - 700 733

Tourist-Information, Burgstallstr, Tambach-Dietharz

Ev.-luth. Pfarramt, Hauptstr. 77, Tambach-Dietharz

Kirche ist geheizt

Einlass und Restkarten eine Stunde vor Konzertbeginn

Wir gratulieren

13.03.	Frau Böhm, Brigitta	zum 82. Geburtstag
14.03.	Herrn Anschütz, Hans	zum 85. Geburtstag
14.03.	Frau Blaschek, Christa	zum 70. Geburtstag
14.03.	Frau Hirschberg, Erika	zum 80. Geburtstag
14.03.	Herrn Messing, Karl-Heinz	zum 73. Geburtstag
14.03.	Frau Schambach, Gislinde	zum 79. Geburtstag
14.03.	Herrn Scharf, Hilmar	zum 76. Geburtstag
15.03.	Frau Ceglarski, Helga	zum 84. Geburtstag
16.03.	Herrn Fuchs, Lothar	zum 81. Geburtstag
17.03.	Herrn Bretmacher, Walter	zum 76. Geburtstag
17.03.	Frau Deichmann, Monika	zum 75. Geburtstag
17.03.	Herrn Jonack, Günter	zum 75. Geburtstag
17.03.	Herrn Stötzer, Berno	zum 72. Geburtstag
18.03.	Herrn Hildebrandt, Helmut	zum 89. Geburtstag
18.03.	Herrn König, Kurt	zum 83. Geburtstag
18.03.	Herrn Kriegel, Werner	zum 78. Geburtstag
18.03.	Herrn Schnabel, Werner	zum 84. Geburtstag
19.03.	Herrn Gerber, Manfred	zum 80. Geburtstag
19.03.	Frau Jäger, Elfriede	zum 87. Geburtstag
20.03.	Frau Triebel, Margott	zum 83. Geburtstag
21.03.	Herrn Krisch, Peter	zum 70. Geburtstag
22.03.	Frau Möller, Ingrid	zum 71. Geburtstag
24.03.	Frau Stötzer, Ingeborg	zum 81. Geburtstag
25.03.	Herrn Hofmann, Siegfried	zum 83. Geburtstag
26.03.	Herrn Rudolph, Frank	zum 72. Geburtstag
26.03.	Frau Schnabel, Inge	zum 85. Geburtstag
27.03.	Frau Eck, Brigitta	zum 74. Geburtstag
27.03.	Herrn Oschmann, Werner	zum 85. Geburtstag
27.03.	Herrn Rausch, Kurt	zum 71. Geburtstag
27.03.	Frau Reinhardt, Adelheid	zum 91. Geburtstag
28.03.	Herrn Altermann, Manfred	zum 81. Geburtstag
28.03.	Frau Anschütz, Edith	zum 78. Geburtstag

28.03.	Herrn Ullrich, Günter	zum 76. Geburtstag
29.03.	Herrn Fischer, Lutz-Peter	zum 77. Geburtstag
29.03.	Herrn Marx, Bruno	zum 84. Geburtstag
30.03.	Frau Hörchner, Ingeborg	zum 85. Geburtstag
30.03.	Frau Walter, Ingeburg	zum 74. Geburtstag
31.03.	Frau Kaiser, Erika	zum 77. Geburtstag
01.04.	Herrn Ehrhardt, Wolfgang	zum 77. Geburtstag
01.04.	Frau Ortlepp, Irene	zum 87. Geburtstag
02.04.	Frau Rausch, Ingrid	zum 71. Geburtstag
02.04.	Herrn Weiß, Ottokar	zum 76. Geburtstag
03.04.	Frau Kliebisch, Edelgard	zum 76. Geburtstag
03.04.	Frau Metz, Helga	zum 80. Geburtstag
04.04.	Frau Rietz, Hannelore	zum 81. Geburtstag
04.04.	Frau Schmidt, Renate	zum 71. Geburtstag
05.04.	Herrn Theylich, Manfred	zum 80. Geburtstag
05.04.	Herrn Thiel, Rolf	zum 73. Geburtstag
08.04.	Herrn Hildebrandt, Paul Waldemar	zum 92. Geburtstag
08.04.	Frau Lenz, Resi	zum 87. Geburtstag
08.04.	Herrn Rausch, Günter	zum 71. Geburtstag
09.04.	Frau Hildebrandt, Roswitha	zum 73. Geburtstag
09.04.	Herrn Jonas, Willy	zum 88. Geburtstag
10.04.	Frau Günther, Hildegard	zum 81. Geburtstag
10.04.	Frau Wiegandt, Karin	zum 70. Geburtstag
10.04.	Frau Wind, Erika Emma Martha	zum 87. Geburtstag
11.04.	Frau Jacob, Waltraud	zum 80. Geburtstag
12.04.	Herrn Faulstich, Horst	zum 80. Geburtstag
12.04.	Frau Nußbicker, Margot	zum 89. Geburtstag
12.04.	Frau Zink, Käthe	zum 97. Geburtstag
13.04.	Frau Bessel, Irma	zum 73. Geburtstag
13.04.	Frau Gessert, Waltraud	zum 83. Geburtstag
13.04.	Herrn Glaßer, Edwin	zum 82. Geburtstag
13.04.	Frau Rausch, Inge	zum 77. Geburtstag
14.04.	Frau Illmann, Johanna	zum 86. Geburtstag
14.04.	Herrn Krüger, Claus	zum 82. Geburtstag
15.04.	Herrn Büttner, Norbert	zum 74. Geburtstag
15.04.	Herrn Rosumeck, Günter	zum 73. Geburtstag
15.04.	Herrn Wind, Günter Rudolf	zum 89. Geburtstag
16.04.	Frau Mäder, Käte	zum 80. Geburtstag
16.04.	Frau Schack, Marga	zum 75. Geburtstag



Wir trauern um

Eberhard Becker	verstorben am 02.02.2015
Veit Albrecht	verstorben am 08.02.2015
Lore Günther	verstorben am 15.02.2015
Helmut Völker	verstorben am 18.02.2015
Eleonore Hornschuh	verstorben am 23.02.2015

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** im Krankenhaus Friedrichroda ist zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 18.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch und Freitag	von 13.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonn- und Feiertag, 24.12. und 31.12.	von 07.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages

kostenfrei und ohne Vorwahl unter der Nummer
116 117

erreichbar.

Nur bei **lebensbedrohlichen** Notfällen sollte der Rettungsdienst über die einheitliche

Notrufnummer 112

angefordert werden.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der **Notdienst** der Apotheken wird im täglichen Wechsel zwischen allen Apotheken des südlichen Kreisgebietes durchgeführt.

Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse, dem Aushang der Falken-Apotheke oder im Internet unter www.apotheken.de.

Notdienst der Thüringer Zahnärzte - Notdienstinformation

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die zentrale Notdiensttelefonnummer

0180 5908077 (0,12 € pro Minute)

zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wie folgt geändert:

Wochenende	Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr
gesetzliche Feiertage	18.00 Uhr des Vortages und endet 08.00 Uhr des folgenden Tages

Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von

09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Notdienste sind aktuell, auch über das Internet abrufbar (www.kzv-thüringen.de).

Havariendienst

GAS

Ohra Energie GmbH

Tel.: 03622 6216

STROM

Thüringer Energienetze

Tel.: 0361 73907390

WASSER

Wasser- und Abwasserzweckverband

Gotha und Landkreisgemeinden

Tel.: 0172 7920153

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tambach-Dietharz

Pfarramt Hauptstraße 77

Pfarrer Johannes Seidenberg

Tel./Fax 36 22 3

Das Büro ist dienstags 13.30 - 16.30 Uhr und donnerstags 10.30 - 12.30 Uhr besetzt mit Frau Helga Stadler und Pfarrer Seidenberg.



Wir laden ein im März / April 2015

Unsere Gottesdienste

Lätare 15.03.15

09.30 Uhr Gottesdienst
Tambach / Lutherkirche
10.30 Uhr Gottesdienst
Georgenthal / Elisabethkirche

Judika 22.03.15

10.00 Uhr Gottesdienst
Tambach / Diakoniezentrum Fahrtdienst: 9.45 ab
Klosterhof

Palmarum 29.03.15

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Georgenthal / Elisabethkirche
Fahrtdienst: 09.45 ab Lutherkirche

Gründonnerstag 02.04.15

17.00 Uhr Tischabendmahlsfeier
Tambach / Diakoniezentrum
Fahrtdienst: 16.45 ab Klosterhof

Karfreitag 03.04.15

09.30 Uhr Gottesdienst
Dietharz / Bergkirche
10.30 Uhr Gottesdienst
Georgenthal / Elisabethkirche

Ostersonntag 05.04.15

09.30 Uhr Bläsergottesdienst
Tambach / Lutherkirche
10.30 Uhr Gottesdienst
Georgenthal / Elisabethkirche

Ostermontag 06.04.15

09.30 Uhr Osterfrühstück
Tambach / Lutherkirche
14.30 Uhr Osterfeier
Georgenthal / Hochhaus

Quasimodogeniti 12.04.15

09.30 Uhr Gottesdienst
Dietharz / Bergkirche
10.30 Uhr Gottesdienst
Georgenthal / Elisabethkirche

Sonstige Veranstaltungen

Posaunenchor

dienstags 19.30 Uhr Tambach / Diakoniezentrum
freitags 18.00 Uhr (Kinder) Tambach / Pfarrhaus
donnerstags 19.00 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

Christenlehre

1.- 6. Klasse Mi ab 15.30 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus
Klassen 1 - 4 Do ab 15.15 Uhr Tambach / Lutherkirche
Klassen 5 + 6 Do ab 16.00 Uhr Tambach / Lutherkirche

Christl. Pfadfinder

dienstags 17.30 - 18.45 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

Seniorenkreis

Montag, den 23.03. um 14.30 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus
Montag, den 06.04. um 14.30 Uhr Georgenthal / Hochhaus

Monatsspruch April

Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen. Matth. 27,54

Wir laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen im Kirchspiel ein.

Die Gemeindeglieder

Tambach-Dietharz und Georgenthal

Katholisches Pfarramt Gotha

Schützenallee 22, 99867 Gotha

Pfarrbüro (0 36 21) 36430 Fax (0 36 21) 364330
Pfarrer Pilvousek (0 36 21) 36421
Frau Olivia Schäfer (0 36 21) 364327
Schwester Talita (0 36 23) 200958 Büro oder
(0 36 23) 334250
Schwester Juliana (0 36 23) 33620
Haus Rosengart

Internetadresse: www.katholische-kirche-gotha.de
Email-Adresse Gotha: Kath.Pfarramt.Gotha@t-online.de

Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch und Freitag:
jeweils von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
Donnerstag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Pfarrer Pilvousek ist am sichersten zu erreichen:

mittwochs 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Gottesdienste im März 2015

Samstag, 14.03.

17.30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf
17.30 Uhr Wortgottesdienst Winterstein

Sonntag, 15.03. - 4. Fastensonntag

09.00 Uhr Wortgottesdienst Waltershausen
09.15 Uhr Eucharistiefeier Tabarz
09.30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
10.45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Samstag, 21.03.

17.30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf
17.30 Uhr Eucharistiefeier Winterstein

Sonntag, 22.03. - 5. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen
09.30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
10.45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Samstag, 28.03.

17.30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf
17.30 Uhr Wortgottesdienst Winterstein

Sonntag, 29.03. - Palmsonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen
09.30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
10.45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

*Gelassenheit gewinnt man nur
in der Besinnung auf das Wesentliche*
Georg Moser

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Tambach-Dietharz

Hohe Warte 5

Gottesdienst:

Sonntag 09:30 Uhr
Donnerstag 19:30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

So., 22.03.15

10:00 Uhr Jugendgottesdienst mit PR Weyh
NAK Schmiedefeld, Saalebachstr. 12

Do., 26.03.15

19:30 Uhr Gottesdienst mit BE Splissgart
NAK Tambach-Dietharz

Fr., 27.03.15

19:00 Uhr Lange Nacht der Hausmusik
NAK Gotha, Kesselmühlenweg 2

Fr., 03.04.15 - Karfreitag

09:30 Uhr Gottesdienst mit BÄ Voigt
NAK Tambach-Dietharz

So., 05.04.15 - Ostern

09:30 Uhr Gottesdienst mit BE Weyh
NAK Friedrichroda, Goethestr. 33
(kein GD in Tambach)

Wir wünschen Ihnen gesegnete und frohe Osterfeiertage.

Informationen im Internet:
www.nak-mitteldeutschland.de



Jehovas Zeugen

Donnerstag, 02.04.2015

- 19:00 Uhr · Zeigt sich „die Weisheit von oben“ in deinem Leben?
(Jakobusbrief Kapitel 3, Vers 17)
- Wie können wir zeigen, dass wir voller Barmherzigkeit sind?
- 19:35 Uhr · Höhepunkte der Bibellesung:
Bibelbuch 1. Samuel Kapitel 14 und 15
- Eine Voraussage der Bibel über die letzten Tage erfüllt sich
- 20:05 Uhr · Videos auf unserer Website www.jw.org
- „Einstieg in die Bibel“ - eine Hilfe zum Kennenlernen von Gottes Wort

Freitag, 03.04.2015

- 19:30 Uhr Gedenkfeier an den Tod Jesu
Weltweit kommen Millionen - Kommen Sie auch?

Sonntag, 05.04.2015

- 09:30 Uhr „Mit Gott zu wandeln bringt Segen jetzt - und für immer“
(Bibelbuch Jeremia Kapitel 10, Verse 23)
Redner: Herr Heiner Sell, Tambach-Dietharz
- 10:10 Uhr - Wahre Liebe ist sie möglich?
- „Ihre Gluten sind die Gluten eines Feuers, die Flamme Jahs“ (Hoheslied Kap.8, Vers 6)
- Wahre Liebe ist möglich
- Was schließt die Liebe in der Ehe alles ein?
- Welche Lehre steckt in der im Hohen Lied beschriebenen Liebe für jemand, der heiraten möchte?

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei; es werden keine Kollekten durchgeführt
Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Crawinkler Straße 13, 99885 Wölfis

Weitere Informationen:

Elke Schubart, Tel. 036253 25137
Internet: www.jw.org

Kindertagesstätten

Gallbergspatzen Helau!

Wie in jedem Jahr konnten auch die kleinsten Narren den Rosenmontag nicht erwarten. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging die Party richtig los.

Die kleinen Prinzessinnen, Feen, Räuber, Feuerwehrmänner und Marienkäfer warteten gespannt auf die Überraschungsgäste. Mit dem Narrhalla-Marsch marschierten diese dann, in den toll geschmückten Sportraum, ein. Das kleine und das große Prinzenpaar, einige Minister und die kleinen Fünkchen des TFC waren gekommen um mit Ihnen ein bisschen zu feiern. Nach einer ordentlichen Begrüßung mit Tammich und Deetersch Helau führten die Fünkchen ihren Tanz vor und bekamen dafür jede Menge Applaus. Im Anschluss wurden das kleine und das große Prinzenpaar der Gallbergspatzen gekürt. Es regierten an diesem Tag Prinzessin Mara und Prinz Assat sowie Prinzessin Marina und Prinz Sabine. Zu stimmungsvoller Faschingsmusik wurde getanzt, gesungen und gelacht. Die kleinen Narren hatten Spaß an lustigen Spielen und feierten mit viel Konfetti, Luftschlangen und Luftballons. Auch an den Snack zwischendurch wurde gedacht.



Die Gallbergspatzen prosteten sich mit Kindersekt zu und ließen sich die Knabbersachen schmecken. Nach dieser tollen Party klappte der Mittagsschlaf besonders gut.



Die kleinen Narren und Ihre Eltern möchten sich hiermit noch mal bei den Erzieherinnen und den Mitgliedern des TFC für den schönen Vormittag bedanken.

Die Eltern und Kinder aus der IB-Kindertagesstätte „Gallbergspatzen“

Vereine und Verbände

Der TFC sagt: Danke liebe Narren und Närrinnen!

Nachdem mit dem Aschermittwoch auch die Faschingsaison 2014/2015 ihr Ende gefunden hat, danken wir allen Narren und Närrinnen aus Tambach-Dietharz und anderswo für die tolle Unterstützung durch den Besuch unserer Veranstaltungen. Nach dem Beginn am 11.11. um 11:11 Uhr mit dem Sturm auf das Rathaus und der Schlüsselübergabe an das närrische Volk durch den Bürgermeister Marco Schütz, ging es am 15. November im Bürgerhaus mit der Bekanntgabe des neuen Prinzenpaares (Simone I. und Torsten I. vom Köpfchen) und dem „Eintanzen“ der Faschingsaison 2014/2015 weiter. Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr sorgte auch in diesem Jahr die „Fux-Band“ für den musikalischen Rahmen.



Die vielen Mitglieder des TFC nutzten die Zeit bis zum ersten Büttenabend zu verstärkten Proben und zur Fertigstellung der Kostüme etc. Insgesamt 5 Büttenabende und ein Rentnerbütten-nachmittag bildeten den Hauptteil der karnevalistischen Aktivitäten der diesjährigen Saison. Aber Mitglieder des TFC nahmen auch an vier Umzügen (Georgental, Wandersleben, Erfurt und Catterfeld) teil, besuchten Büttenabende befreundeter Vereine, traten zum Bürgermeisterfasching und beim Weiberfasching auf. Für die Jugend gab es den Jugendfasching, der vom Jugendferrat organisiert wurde. Zum Abschluss der Saison wurde noch einmal ausgiebig getanzt, am Samstag zum Faschingstanz, am Sonntag zum Nachtwäscheball und am Rosenmontag zum Fetttöpfchen.

Leider ist nun schon wieder Schluss. Die Mitglieder des TFC möchten aber diese Gelegenheit nutzen, um Euch, lieben Narren und Närrinnen, Danke zu sagen. Denn ohne Eure Unterstützung, Euren Beifall und zuallererst ohne Euren Besuch unserer Veranstaltungen wären all die oben genannten Aktivitäten nicht möglich gewesen. Wir wünschen Euch eine schöne faschingsfreie Zeit und hoffen, Euch alle spätestens am 13.11.2015 wieder zu sehen, wenn es wieder heißt:

Tammich und Detersch Helau!

Der Ministerrat

„Tambacher-Lohmühlentheater“

AG des Vereins „Kulturpflege Lohmühle“ e.V.

Liebe Freunde des „Tambacher-Lohmühlentheaters“,

für alle, die im vergangenen November keine Gelegenheit hatten, sich bei den erfolgreichen Aufführungen der

Kriminalkomödie „Stirb schneller Liebbling“

zu amüsieren, geht am

**Samstag 21. März 2015 19:00 und
Sonntag 29. März 2015 16:00 Uhr**

die garantiert gelungene Inszenierung noch einmal über die Bühne.

Die Vorstellungen finden wie gewohnt in den Räumlichkeiten des Lohmühlenmuseums statt. Für gute gastronomische Betreuung sorgt das Gasthaus „Zur Lohmühle“.

Mit dem Vorverkauf der Eintrittskarten unterstützt uns wieder die „Falkenapotheke“ in Tambach-Dietharz ab 02. März.

Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Wir geben unser Bestes, um Ihnen lustige und spannende Unterhaltung zu bieten und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Ensemble des „Tambacher-Lohmühlentheater“

Kneipp-Verein Tambach-Dietharz e.V.



Nächste Termine:

Samstag, den 11.04.2015 :

Treffpunkt 10.00 Uhr am Diakonischen Zentrum Spittergrund, Wanderung in den Frühling mit anschließender Einkehr im Landhaus Falkenstein

Freitag, den 08.05.2015 um 15.00 Uhr

Treffpunkt am Tretbecken in Dietharz: Arbeitseinsatz und Eröffnung der Kneippssaison 2015, für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Zum Geburtstag gratulieren wir

und wünschen Gesundheit an Körper, Geist und Seele den Kneippianern Doris Marx, Margot Braune und nachträglich Ilona Gläser.

Der Vorstand und der Beirat

Bergwacht Tambach-Dietharz

Einsatz am Inselsberg

Verletzter sicher geborgen und auf dem Weg der Besserung

Gemeinsam mit den DRK Bergwachten aus Brotterode, Steinbach und Ruhla teilt sich die Bergwacht Tambach-Dietharz seit vielen Jahren in die Absicherung des Skihangs am Inselsberg hinein. An jedem schneereichen Wochenende, wenn es jung und alt auf die Alpin-Ski lockt, sind die Bergretter an Ort und Stelle, um im Bedarfsfall Hilfe zu leisten. Zum Glück passieren wenige Unfälle am Inselsberg. Hin und wieder muss die Bergwacht allerdings ausrücken, so wie am ersten Februar-Wochenende.

Kurz vor Dienstschluss um 17 Uhr erreichte unsere zwei Kameraden, die die Absicherung an diesem Tag übernommen hatten, die Nachricht, dass im Hohlweg jemand gestürzt sein. Während Hartmut Wolf sofort mit den Skiern zur Unfallstelle gefahren ist, hat Torsten Schmidt Motorschlitten und Ackja bereit gemacht und ist seinem Kameraden gefolgt. Der gestürzt Skifahrer muss bei hohem Tempo gegen einen Baum geprallt sein und hat sich dabei schwere Verletzungen im Gesicht zugezogen. Für die Bergretter galt es, den Verletzten schnellstmöglich zu bergen und zu vermeiden, dass dieser in die Bewusstlosigkeit fällt. Da die Unfallstelle am Hang war, haben die Bergwächter die umstehenden Skifahrer um Unterstützung gebeten und konnten den Verletzten so schnell und sicher auf den Ackja legen und abtransportieren. Die gesamte Rettungsaktion dauerte nur ca. 10 Minuten. Da die Bergwächter sofort nach Auffinden des Verletzten die Leitstelle benachrichtigt hatten, waren Rettungsdienst Schmolke und Notarzt schnell zu Stelle und konnten den Verletzten medizinisch weiter versorgen. In dieser Wintersaison ereigneten sich bisher 55 Unfälle, bei denen Kameraden der Thüringer Bergwacht zum Einsatz gerufen wurden - die meisten davon in den Skigebieten von Oberhof und Steinach. Der Unfall am Inselsberg war der bisher schwerste in diesem Winter. Nach zwei Operationen befindet sich der Skifahrer glücklicherweise auf dem Weg der Besserung. Wir wünschen weiterhin alles Gute.



Immer schnell zur Stelle - die Bergwacht am Inselsberg

Weitere Neuigkeiten der DRK Bergwacht Tambach-Dietharz

Mitte Januar wurde Toni Ortlepp einstimmig zum Kreisvorsitzenden der DRK-Bergwacht im DRK Kreisverband Gotha e.V. gewählt und Torsten Schmidt als sein 1. Stellvertreter. Toni vertritt somit ab sofort die Interessen der Bergwacht im DRK Kreisverband Gotha e.V. und ist durch seine neue Rolle auch Mitglied des Landesausschusses der DRK Bergwacht Thüringen.

**

Unser Kamerad Peter Gollhardt hat am 19.2.2015 seinen 75. Geburtstag gefeiert. Dazu möchten wir dir, lieber Peter, auf diesem Wege noch einmal herzlich gratulieren. Peter ist bereits seit 60 Jahren Mitglied in unserer Bergwachtbereitschaft und im DRK.

**

Zum Abschluss noch einen herzlichen Dank an alle, die im Februar zur Blutspende waren. Wir hatten trotz der Grippewelle ein gutes Ergebnis. Die nächste Blutspende findet am 8. Mai 2015 von 15-19 Uhr im Bürgerhaus in Tambach-Dietharz statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Spender.

SV „Motor“ Tambach Dietharz

Frühwirt siegt im Deutschlandpokal, Menz erneut Landesmeister

Juliane Frühwirt war am Wochenende 21./22. Februar im sächsischen Altenberg im Rahmen des Deutschlandpokals der Biathleten am Start.

In ihrer Altersklasse Jugend 17/weiblich erkämpfte sich Juliane nach dem 4. Platz im Prolog im Verfolgungsrennen den ersten Platz. Der 2. Platz im Massenstartrennen am Sonntag führte dann dazu, dass sie die zwischenzeitliche Führung in der Gesamtwertung übernehmen konnte.



Juliane Frühwirt

Beim 2. Teil der 25. Thüringer Landesmeisterschaften der Schüler im Biathlon standen am gleichen Wochenende die Sprint- bzw. Massenstartrennen auf der Biathlonanlage „Am Rußtiegel“ in Scheibe-Alsbach auf dem Programm. Während am Samstag bei Temperaturen um 0 Grad die Strecke noch relativ griffig war, hatten es die jungen Biathleten am Sonntag bei -2 Grad mit einer eisigen Piste zu tun.



Unser Team in Scheibe-Alsbach

In der Altersklasse 11/w komplettierte Alina Nußbicker mit den Rängen 2 im Sprint und 3 im Massenstart ihren Medaillensatz bei ihrer ersten Meisterschaftsteilnahme, nachdem sie Ende Januar im Einzel siegreich war. Josephine Stolze erreichte die Ränge 6 und 5. Die gleichaltrigen Jungs Leon Straub und Björn Hönig wurden 6. und 7. bzw. 8. und 6.

Bei den 13-jährigen Schülern konnte Benjamin Menz im Sprint eindrucksvoll nachweisen, dass er seine Erkältung und die damit verbundene läuferische Schwächephase überwunden hat. Mit einem Schießfehler holte er sich mit 44,9 Sekunden Vorsprung im Sprint über 3 km bereits seinen 2. Landesmeistertitel im Jahr 2015. Am Sonntag kam dann im Massenstartrennen hinter dem verdienten Sieger Johannes Baumgardt (Frankenhain) nach 2 Schießfehlern, einem Sturz und einem Stockbruch noch ein starker 2. Platz mit nur 14 Sekunden Rückstand hinzu.

Bei den 14-jährigen Biathleten musste Hendrik Rudolph nach seinem Einzeltitel krankheitsbedingt komplett auf einen Start verzichten. Als einziger Tambacher Starter kam Paul Pfauch in der AK14/m zweimal auf dem 6. Platz im Ziel an.

Eine Woche zuvor waren Benjamin und Hendrik beim 3. JOKA-Schülercup in Oberwiesenthal am Start. Durch die bereits erwähnte Erkältung lief es für Benjamin nicht wie gewünscht, so dass in den Einzelrennen zweimal Platz 14 zu Buche stand (Einzel und Techniksprint). Hendrik wurde im Einzel starker Sechster und kam im Techniksprint auf den 20. Platz. In ihren Staffeln liefen Benjamin und Hendrik auf die Plätze 5 bzw. 9.



Benjamin Menz in Oberwiesenthal

Da Oberwiesenthal für die Altersklasse 13 der letzte Wettkampf der Schülercupserie im Winter 14/15 war, fand dort auch die Endabrechnung in der Gesamtwertung statt. Hier erreichte Benjamin Menz mit 98 Punkten und damit nur 3 Zählern Rückstand auf die punktgleichen Plätze 1 und 2 einen hervorragenden 3. Platz im bundesweiten Vergleich.

Herzlichen Glückwunsch für alle erzielten Ergebnisse!

Noch ein Hinweis des Kassenwartes:

Ende März findet wieder die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge statt.

Bitte die gemeldeten Kontoverbindungen prüfen und für Kontendeckung sorgen!

Jede Rücklastschrift kostet den Verein sinnloses Geld!

Neuigkeiten aus der Abteilung Leichtathletik

Bedingt durch die derzeitige Zwangspause aufgrund der Sperrung der Turnhalle bleibt ein wenig Zeit liegengebliebenes nachzuholen. Dazu zählt auch ein Lebenszeichen der Abteilung Leichtathletik des SV Motor Tambach-Dietharz.

Am 20. September des vergangenen Jahres wurde in Meuselwitz ein Wettkampf der Talentleistungszentren ausgerichtet, der einen Vergleich der Nachwuchsarbeit zum Ziel hatte.

Wir können mit Stolz berichten, dass für die Leichtathletikgemeinschaft Ohra Energie folgende Talente für diesen Wettbewerb aus unserem Verein ausgewählt wurden und ihr Können zeigen durften:

Jasmin Schübler, Denise Lucht und Bruno John.

An dieser Stelle nochmal herzlichen Glückwunsch für die Nominierung und die tollen Ergebnisse im Wettkampf

Im Männerbereich lief Daniel Abraham beim Rennsteiglauf den Supermarathon auf Platz 255 ins Ziel und wurde beim Zweitalssperrenlauf Zweiter.

Zum Herbstsportfest des OLV in Ohrdruf am 27.09.2014 düpierte Nic Lucht, AK 7, mit genau 100 Punkten Vorsprung im Dreikampf seine Mitkonkurrenten geradezu und sicherte sich einen nie gefährdeten 1. Platz. Leonie Dejus ging im Dreikampf der Kinder W7 an den Start und erkämpfte sich hier mit einer tollen Leistung den 2. Platz. In der Altersklasse W8 traten Alina Anschütz und Valentina Abraham an. Sie sicherten sich gegen starke Konkurrenz die Plätze 4 und 5 und schrammten damit um Haaresbreite an den begehrten Plätzen auf dem Podest vorbei. Im Vierkampf der W10 starteten Jasmin Schüßler und Denise Lucht. Hier konnte sich Denise den 1. Platz sichern. Jasmin landete mit toller Leistung auf Platz 7, der wiederum punktgleich mit Platz 6. war. Und überhaupt waren an diesem Wettkampftag in dieser Altersklasse die Plätze 3 - 7 sehr eng beieinander, so dass sich die Platzierungen nur an wenigen Zentimetern bzw. ein paar hundertstel Sekunden unterschieden.

Am 15.11.2014 fanden sich Jasmin Schüßler und Denise Lucht in Erfurt zum Hallenmeeting ein. Dort konnte Denise jeweils 1 x Gold, Silber und Bronze erringen und zwar in den Disziplinen Weitsprung, 50m Sprint und 800m. Jasmin erkämpfte sich einen 6. Platz im 50m Sprint, einen 9. Platz im Weitsprung und den 8. Platz im 800m Lauf.

Die Weihnachtsfeier wurde in Eigenregie durch die Sportlerinnen Jasmin Schüßler und Denise Lucht geplant und durchgeführt. Und das haben die beiden wie echte Profis gemacht. Es gab Spiele, Ansprachen, Präsente, eine Fotopräsentation mit Beamer und Leinwand, kurzum eine tolle Veranstaltung bei der ein Höhepunkt den nächsten gejagt hat. Wir als Trainer hatten als Überraschung noch den Besuch des Kunstradvereins aus Gotha als Programmpunkt beigesteuert, die nicht nur tolle Kunststücke auf und mit dem Rad zeigten, sondern auch jedem Interessierten die Möglichkeit boten, selbst einmal die eine oder andere Figur auf dem Zweirad zu versuchen.

Als krönender Abschluss wurde der Wanderpokal des Sportlers des Jahres von der Vorjahressiegerin Denise Lucht an die neue Preisträgerin Jasmin Schüßler weitergereicht. Und diese hat sich durch tolle Leistungsverbesserungen und mitreißende Endspurts in diversen Laufwettkämpfen die Trophäe wahrlich verdient. Nochmal herzlichen Glückwunsch hierzu und vielen Dank für die tolle Ausgestaltung der Weihnachtsfeier, die alle beteiligten Eltern und Kinder begeistert hat.

Im Rahmen des Bundesprogrammes Toleranz Fördern - Kompetenz stärken wurde durch den Gewaltpräventionstrainer Mike Stellmacher ein Seminar zum Thema „Fairplay“ im SV Motor Tambach-Dietharz durchgeführt. In der Abteilung Leichtathletik wurde hier, nach einer kindgerechten Aufarbeitung des Fairplay-Begriffes, ein entsprechender Vertrag zum fairen und sportlichen Umgang untereinander entwickelt.



Der erste Wettkampf des neuen Jahres fand am 18.01.2015 statt. Insgesamt traten 10 Sportler der Abteilung ihre Reise nach Erfurt an. In der Altersklasse W6 gingen Charlotte Jakel und Jolina Abraham gemeinsam auf die Jagd nach Edelmetall. Charlotte erkämpfte sich im 200m Lauf eine Silbermedaille. Jolina landete in dieser Disziplin auf dem 11. Platz, wobei sie die weiteste Distanz gelaufen ist, da sie konsequenterweise auf der Außenbahn lief. Wohl auch weil dort am wenigsten Verkehr war. Im 50m Sprint landete Charlotte auf Platz 4 und Jolina auf Platz 6 von insgesamt 17 Startern. Im Weitsprung konnte Jolina sich wiederum Platz 4 und Charlotte Platz 6 sichern. Insgesamt war es eine super Leistung unserer beiden Nachwuchsdamen. In der gleichen Altersklasse der Jungen startete Benjamin Dejus, der gegen eine starke Konkurrenz folgende tolle Ergebnisse erzielte: 5. Platz im 50m Sprint; 9. Platz im 200m Lauf und den 11. Platz im Weitsprung.

In der W7 gab Samantha Keyßner ein überzeugendes Wettkampfdebüt für den SV Motor Tambach-Dietharz und konnte die Urkunden für folgende Leistungen mit nach Hause nehmen: 50m - 4. Platz; 200m - 9. Platz und Weitsprung - 12. Platz. Weiterhin gingen in den Altersklassen 8 und 9 die Athletinnen Leonie Dejus und Alina Anschütz an den Start. Unter anderem wurde dabei je ein 6. Platz im Vorlauf 50m Sprint durch Leonie und Alina sowie im Weitsprung ein 5. Platz aus insgesamt 44 Teilnehmern durch Alina erkämpft. Hierfür herzlichen Glückwunsch.

In der Altersklasse 11 starteten Jasmin Schüßler, Denise Lucht und Bruno John. Bruno und Denise konnten mit jeweils 1,20m gesprungener Höhe (Bruno 5. Platz; Denise 3. Platz) im Hochsprung überzeugen. Denise konnte darüber hinaus im 50m Sprint Finale einen knappen 2. Platz und Bruno im Kugelstoßen einen tollen 3. Platz erkämpfen. Während der junge Herr John das Sportgerät auf beeindruckende 7,31m stieß, kam Denise mit 7,90 Sek. unter die magische 8 Sek. Marke.

Jasmin lief in Erfurt die 800m. Und das war wirklich ein sehenswerter Lauf. Die 4 Runden in der Erfurter Leichtathletikhalle entwickelten sich zu einem wahnsinnigen Kampf um jeden Zentimeter Boden und jeden Platz. Jasmin schaffte es in ihrem Lauf mit einer Zeit von 3:02,20 Minuten den 2. Platz zu erkämpfen und errang in der Gesamtwertung damit auch in dem 31 Teilnehmer starkem Feld den 5. Platz. Wir ziehen den Hut vor dieser tollen Leistung und gratulieren auch zur persönlichen Bestleistung in dieser Disziplin. Außerdem wünschen wir ihr an dieser Stelle im Namen aller Trainer und Sportler gute Besserung und hoffen auf eine baldige Rückkehr nach der Verletzung, die sie sich im Training zugezogen hat.

Stegner / Hofmann / Lucht

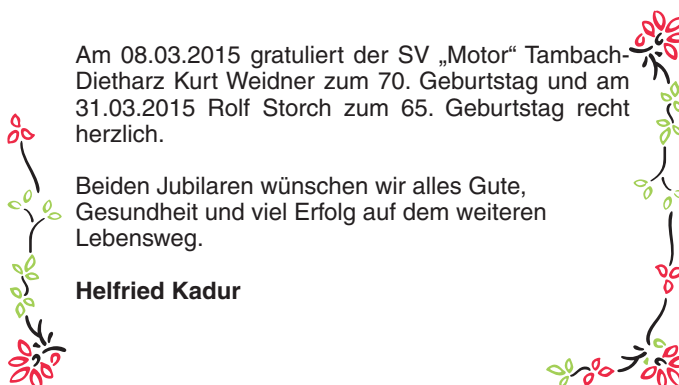
Am 08.03.2015 gratuliert der SV „Motor“ Tambach-Dietharz Kurt Weidner zum 70. Geburtstag und am 31.03.2015 Rolf Storch zum 65. Geburtstag recht herzlich.

Beiden Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.

Helfried Kadur



Die theoretischen Erkenntnisse wurden durch viele Spiele und Aufgaben anschaulich dargestellt und vermittelt. Als Abschluss haben die Kinder gemeinsam ein Logo und ein Leitbild entwickelt, das zukünftig ein Banner für Wettkämpfe und Basecaps zieren wird. Insgesamt war es eine tolle Veranstaltung die allen Teilnehmern viel Spaß gemacht und neue Erfahrungen vermittelt hat.



Einladung

Der Vorstand lädt hiermit die Mitglieder des SV „Motor“ Tambach-Dietharz e.V. satzungsgemäß zur Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes für
Donnerstag, den 26. März 2015, 19:00 Uhr
 in das Sportheim ein.

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Eröffnung und Begrüßung, Ernennung Protokollführer
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
TOP 3	Genehmigung der Tagesordnung
TOP 4	Bericht des Vorstandes
TOP 5	Finanzbericht
TOP 6	Bericht der Kassenprüfer
TOP 7	Diskussion
TOP 8	Entlastung des Vorstandes
TOP 9	Wahl der Wahlkommission
TOP 10	Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
TOP 11	Schlusswort

Der Vorstand erwartet ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Carsten Menz
 Pressewart

Praktische Tätigkeit war nicht angesagt, sondern der Dialog, wie lässt sich das Thema - Luther / Reformation / Spiritualität - mit kreativer Hand verdeutlichen? Wer der Kunst nicht ganz aus dem Wege geht, der kommt schon mal ins Staunen, was sich für ein breites Spektrum im handwerklichen und damit verbunden, künstlerischen Schaffen unmittelbar in der eigenen Region auftut.

Ziel der Veranstaltung sollte es sein, dass zum Stadtfest 2017 u.a. eine thematischen Kunstaussstellung interessierte Gäste einladet.

Für das „Projekt Lutherglocke 2017“
 tragen sich in die Spendentafel ein:

Liesbeth Simon
Günter Hänze / Erika Raab
Waldemar Völker
Fam. Jürgen Usbeck



Lutherglocke

Vielen Dank!

Spenden für die Lutherglocke sind zu richten an:

Förderverein Luther 2017

IBAN: DE81820520200300052243

BIC: HELADEF1GTH

Verwendungszweck: Spende Lutherglocke

Bodo Stötzer / Vors.



Förderverein „Lutherjahr 2017“ e.V.

Zu der am 24. Februar stattgefundenen Beratung unter Teilnahme von Mitgliedern des Bürgermeisters, der Mitglieder des Tourismusausschusses der Stadt, sowie Vertretern hiesiger Vereine wurde u.a. das Thema - Vorbereitung auf das Reformationsjubiläum 2017 - inhaltlich diskutiert. Wir betrachten diesen kulturpolitischen Höhepunkt der vom Protestantismus geprägten Kulturregionen nicht als schlechthin das Ereignis 2017, sondern als Baustein in der Strukturentwicklung unseres Ortes. Nach unserer Meinung gilt es an der weiteren Zusammenführung der dem Ort eigenen Potentiale gestalterisch zu arbeiten. Die Vorbereitung einzelner Lutherprojekte soll auf diesem Wege zur inhaltliche Bereicherung führen, soweit dies auch gewollt ist. Im Rahmen der Diskussion brachten viele Vereine ihre Unterstützung zum Stadtfest 2017 zum Ausdruck. Sehr engagiert zeigte sich der Mittelalterverein, der sich mit seinen Aktivitäten 2017 voll dem Stadtfest widmen möchte. Das sind doch schon Konturen, laßt uns gemeinsam daran arbeiten und gestalten.

Von der Thür. Tourismus GmbH wurde ein Marketingkonzept für die Thüringer Lutherwege in Auftrag gegeben. In bezeichneten Erlebnisräumen 1) Eisenach, 2) Tambach-Dietharz, 3) Erfurt, 4) Altenburg, 5) Mühlhausen, steht der Erlebnisraum 2) „Wunder der Heilung“ (Die innere Stimme hören) für den Ankerpunkt Tambach-Dietharz. (Einstiegsort, relevant nur für landesweite Leitprodukte/-angebote).

Die Definition dazu: zu sich finden, gesund werden durch Wandern/Meditieren in schöner Landschaft auf von Luther selbst gegangenen Wegen.

wörtlich hinzugefügt: Tambach-Dietharz (Lutherbrunnen), Voraussetzung: Realisierung Lutherbrunnen-Projekt; alternativ: Schmalkalden

Sicherlich geht nun ein Findungsprozess mit Stadtrat und Stadtverwaltung einher.

Am 05. März konnte der Lutherverein in der Alten Schule von Altenbergen einen künstlerischen Interessenkreis aus der Region zu einem Arbeitssymposium begrüßen. Den Rahmen dieser Veranstaltung bildete die dortige Ausstellung von Hobbymalern aus Friedrichroda.

Sonstiges

Für alle Senioren!

Große Frühlingsfahrt am Mittwoch, den 25.03.2015

mit Führung in der staatlichen Vogelwarte Schloß Berlepsch, Mittagessen, Entertainment und Kaffeetrinken im herrlich gelegenen Hainichhaus bei Kammerforst.

Abfahrt an allen Bushaltestellen
 ab 09.00 Uhr!

Anmeldung:

Frau Bartsch 036252/32489

IB - Herr Kühmel 0162/2901761

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund



Der Winter neigt sich langsam dem Ende zu und wir freuen uns wieder auf längere Tage, bunte Blumen und Spaziergänge an der frischen Luft.

Wir wünschen einen schönen Frühlingsanfang und freuen uns auf ein paar schöne gemeinsame Stunden.

Tag der offenen Türin der **Seniorentagespflege** am **17. April 2015** ab **10:00 Uhr**

Wir laden Sie ganz herzlich ein zu einem gemeinsamen Tag mit tollen Angeboten. Es erwartet Sie eine Überraschung mit neuen und alten Auszügen aus der Modewelt und musikalischer Umrahmung. Wir freuen uns Sie als Gast in der Seniorentagespflege begrüßen zu dürfen.

Unsere Angebote im März

Am 13.03. und 27.03. ab 14 Uhr gibt es bei uns in der Seniorentagespflege Stimmungsmusik mit „Bernd“ zum lauschen, mitsingen und tanzen. Tanzen Sie mit uns aus der Reihe und lassen Sie sich im Anschluss mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen.

Am Dienstag, den 24. März ab 13:00 Uhr „fliegen wir mit Ihnen aus“ zum Dolmar bei Meiningen. Mit 793m ist er gleichzeitig ein Bindeglied zwischen Rhön und Thüringer Wald und einer der höchsten Berge in dieser Gegend. Dort genießen wir die schöne Aussicht bei Kaffee, Kuchen, „Klatsch und Tratsch“ in guter Gesellschaft. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Halten Sie sich weiterhin fit mit unserem Yoga Gold in der Seniorentagespflege jeden Montag um 17: 00 Uhr

Der gemeinsame Gottesdienst mit Pfarrer Seidenberg in der Seniorentagespflege findet am 22.03.2015 um 10:00 Uhr statt.

Unterstützung und Beratung

Gern beraten wir Sie zu allen Fragen rund um Pflege und Betreuung. Sprechen Sie uns an. Sie erreichen uns unter 036252 / 479000 oder besuchen Sie uns einfach.

Wir freuen uns auf Sie!Ihr Team des **Diakonischen Zentrum Spittergrund****Impressum****Der Stadtkurier
Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz**

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Tambach-Dietharz.

Telefon: 036252 344-16

E-Mail: hauptamt@tambach-dietharz.de

Nächster Redaktionsschluss**Mittwoch, 08.04.2015****Nächster Erscheinungstermin****Freitag, den 17.04.2015**